

19. November 2016 |

18. „Strümpfer Weihnachtsmarkt



Eine wunderbare Atmosphäre und viel zu erleben gibt es in Strümp auf dem beliebten Weihnachtsmarkt. FOTO: Nele

Strümp. Am kommenden Wochenende lädt Strümp ganz Meerbusch zum Weihnachtsmarkt ein. **Von Alexander Ruth**

Der „Strümpfer Weihnachtsmarkt“, der immer am ersten Adventswochenende auf dem Platz „An St. Franziskus“, Osterather Straße, (direkt an der kath. Kirche) stattfindet, beginnt in diesem Jahr schon am Freitag, 25. November, von 17 bis 22 Uhr mit einem „Lichterabend“. Ein Wunsch, der im vergangenen Jahr erstmals umgesetzt wurde, ist zum festen Bestandteil des „Strümpfer Weihnachtsmarktes“ geworden. Viele Besucher haben die wunderschöne Lichterdekoration, die gemütliche Atmosphäre und dieses tolle Bild, das geboten wurde, sehr genossen. Allerdings wird es auch in diesem Jahr am Freitag keinen Verkauf geben. Dafür kann man aber bei Glühwein, weiteren Getränken und Würstchen diese vorweihnachtliche Stimmung genießen.

Am Samstag, 26. November, von 15 bis 21 Uhr, sind dann die Verkaufsstände geöffnet und die Aussteller bieten ihre Waren feil. Am Abend kann, wie am Vortag, wieder die wunderschöne Lichterwelt bestaunt werden. Am Sonntag, 27. November, öffnet der Markt um 11 Uhr und endet um 18 Uhr. Gegen 13 Uhr wird Bürgermeisterin Angelika Mielke-Westerlage ein Grußwort an die Besucher richten.

Erschienen im Extra Tipp vom 19. bis 24.11.2016

Mit einem Angebot von fast 50 Ständen bietet der 18. „Strümpfer Weihnachtsmarkt“ für jeden Geschmack etwas. Kein Warenangebot ist überrepräsentiert und das Speisen- und Getränkeangebot ist ausgewogen, so dass es wieder eine attraktive Veranstaltung zu werden verspricht.

Aufgrund der großen Nachfrage im vergangenen Jahr, haben die Veranstalter weitere vier Hütten angeschafft, die aber auch schon wieder belegt sind.

Das Bühnenprogramm ist bereits zusammengestellt und bietet für jeden Geschmack das Richtige. So kommen die Kinder und auch die Erwachsenen nicht zu kurz. Musik, Gesang und Vorträge werden von der Bühne dem Besucher geboten, wobei der Sonntagvormittag ganz im Zeichen der Kinder steht. Die Kindergartenkinder werden singen, einen Weihnachtsbaum schmücken und vom Weihnachtsmann beschert. Ein Höhepunkt ist wieder die Show „Frank und seine Freunde“, der die Kinderherzen höher schlagen lässt.

Eine große Tombola, die in den vorangegangenen Jahren immer früh ausverkauft war, läuft über drei Tage und bietet Gewinne im Gesamtwert von rund 7000 Euro.

Viele Besucher kommen gerne zum „Strümpfer Weihnachtsmarkt“, um nach dem Bummel ein Stück Kuchen und eine Tasse Kaffee in der Cafeteria zu genießen. Nach der Schließung des Pfarrheims ist die Cafeteria wieder in den Räumen der Musikschule (Alte Schule) und kann direkt vom Platz aus besucht werden.

Und: Helfer gesucht! Für den Auf- und Abbau sowie für die Nachtwachen werden noch Helfer gesucht. Interessenten sind herzlich willkommen und können sich bei Karl-Heinz Rütten, 02159 8334 melden. Jede Hand wird gebraucht.

(Report Anzeigenblatt)

22. November 2016 |

Auf zum Weihnachtsmarkt!



Viele Zuschauer finden sich in Strümp jedes Jahr vor der Bühne ein. FOTO: Vuhl

Strümp. Genießen, Freunde und Bekannte sehen, einfach Spaß haben: All das können Meerbuscher am kommenden Wochenende auf dem Strümpfer Weihnachtsmarkt erleben. **Von Alexander Ruth**

Der diesjährige „Strümpfer Weihnachtsmarkt“, der auf dem Platz „An St. Franziskus“, Osterather Straße, stattfindet, beginnt in diesem Jahr wieder am Freitag, 25.

November, vor dem ersten Advent. Mit einem „Lichterabend“ von 17 bis 22 Uhr soll eine Einstimmung auf die beiden Haupttage erfolgen. Im vergangenen Jahr zum ersten Mal mit sehr großem Erfolg durchgeführt, ist der „Lichterabend“ ein Anziehungspunkt für viele Besucher. „Die Idee dazu hatten einige Aussteller“, berichtet Karl-Heinz Rütten von den Kleenen Strümpfern. „Sie waren vom stimmungsvollen Ambiente begeistert.

Daher haben die Organisatoren im vorigen Jahr die Anregung angenommen und diesen Abend für alle Besucher geöffnet.“ Die wunderschöne Lichterdekoration, die gemütliche Atmosphäre, dieses tolle Bild, wären zu schade, wenn dies nur an einem Abend geboten würde. „Es wird allerdings an diesem Freitag keinen Verkauf geben, aber bei Glühwein und weiteren diversen Getränken sowie Brat- oder Currywürstchen mit Pommes, kann der Besucher diese vorweihnachtliche Stimmung genießen.“

Unterhaltung beim Weihnachtsmarkt gibt es auf der Bühne durch die Gesangsgruppe

Erschienen im Extra Tipp vom 19. bis 24.11.2016

„Jam Voices“ und den Friends of Dixieland, die im vorigen Jahr die Besucher begeisterten, so dass Hubert van Hees, zuständig für das Programm, sie direkt wieder verpflichtete. „Sie werden an diesem Abend für die nötige Unterhaltung sorgen.“

Am Samstag, 26. November, von 15 bis 21 Uhr und Sonntag, 27. November, von 11 bis 18 Uhr sind dann die Verkaufsstände geöffnet und die Aussteller bieten ihre Waren feil. Auf der Bühne werden die „Strümper Hobbybläser“ für weihnachtliche Musik sorgen.

Gegen 15.30 Uhr wird das Düsseldorfer Karnevalsprinzenpaar Prinz Christian Erdmann und Venetia Alina Kappmeier mit Gefolge dem „Strümper Weihnachtsmarkt“ einen Besuch abstatten. Auch die Sängerin Marita Weiss ist wieder mit dabei. Den Abschluss am Samstag gestalten die „Friends of Dixieland“. Dabei kann man wieder die wunderschöne Lichterwelt auf dem Markt bei einem „Absacker“ genießen.

Am Sonntag öffnet der Markt um 11 Uhr. Gegen 13 Uhr wird Bürgermeisterin Angelika Mielke-Westerlage Grußworte zu den Besuchern sprechen. Vorher werden die Strümper Kindergärten, St. Franziskus, Kunterbunt, Kiga 71 und Schatzinsel auf der Bühne auftreten. Aufgrund der großen Nachfrage ist wieder Frank mit seinen Freunden verpflichtet worden. Darauf werden sich sicherlich besonders die Kinder freuen. Er wird gegen 13 Uhr die Kinder begeistern. Um 14 Uhr werden die Kinderherzen bestimmt wieder höher schlagen, denn der Nikolaus kommt zur Bescherung der Kinder, die danach den Weihnachtsbaum schmücken.

Im Anschluss daran wird der Meerbuscher Tanz-Club eine Vorführung auf der Bühne geben. Die Jam Voices schließen sich an. Mit Show-Tänzen werden dann die Wild Things das Bühnenprogramm beenden und Platz machen für die Verlosung der wertvollen Sonderpreise aus der Tombola. Meerbuscher sollten einfach auf dem Strümper Weihnachtsmarkt vorbeischaun – und sich verzaubern lassen!

(StadtSpiegel)

23. November 2016 |

7000 Euro bei Tombola!

Strümp. Eine große Tombola, die in den vorangegangenen Jahren beim Strümpfer Weihnachtsmarkt immer früh ausverkauft war, läuft am kommenden Wochenende über drei Tage und bietet Gewinne im Gesamtwert von ca. 7.000 Euro. In diesem Jahr sind Lose und Preise aufgestockt worden, um alle Besucher zufriedenzustellen. Die Hauptziehung wird am Sonntagabend ab 17.30 Uhr auf der Bühne sein und sicherlich wieder zahlreiche Besucher anlocken. „Nur der Anwesende kann gewinnen“, sagt Karl-Heinz Rütten von den „Kleenen Strömpern“. Dies wird der Schluss eines hoffentlich wieder gelungenen „Strümpfer Weihnachtsmarkt“ sein. Daher sollten Meerbuscher, aber auch Menschen von außerhalb, einen Besuch des Strümpfer Weihnachtsmarktes wagen. Denn: Nur in Strümp findet sich eine Atmosphäre, die verzaubert und brilliert, die Freundschaften schafft – so die „Kleenen Strömper“. Von Alexander Ruth (StadtSpiegel)

24. November 2016 |

„Lichterabend“ in Strümp

Strümp. Mit einem einzigartigen Abend startet der Strümpfer Weihnachtsmarkt – voll mit Lichtern. Von Alexander Ruth

Um den „Strümpfer Weihnachtsmarkt“ weiter attraktiver zu gestalten, fällt den Organisatoren immer wieder etwas Neues ein. Schon am Freitag, 25. November, in der Zeit von 17 bis 22 Uhr, starten die „Kleene Strömper“ mit ihrem „Lichterabend“.

Der große Erfolg und die vielen Komplimente des letzten Jahres, haben die Verantwortlichen in ihrer Meinung gestärkt, dass das tolle Ambiente besonders herausgestellt werden muss und nicht nur an einem Abend dem Gast zugänglich gemacht werden muss.

Erschienen im Extra Tipp vom 19. bis 24.11.2016

So kann man die wunderschöne „Hüttenstadt“ bewundern. Es findet allerdings kein Verkauf statt. Bei kalten und warmen Getränken sowie Wurst mit Pommes, sind die Besucher eingeladen zu Gesprächen mit ihren Nachbarn. Die beste Gelegenheit Menschen kennenzulernen und sich ungezwungen mit ihnen zu unterhalten.

Das gemütliche Umfeld wird für die nötige vorweihnachtliche Stimmung sorgen. So kann man so richtig vom Alltag abschalten. Dazu von der Bühne die passende Unterhaltung – und schon ist der „Lichterabend“ in Strümp perfekt.

(StadtSpiegel)

24. November 2016 |

Strömper mit „bunter Angebotspalette“



Traditionell bieten die Strömper Stände auf dem Weihnachtsmarkt am Platz vor Sankt Franziskus viele Waren an. Dazu gibt es aber auch auf der Bühne ein reichhaltiges Angebot, das Jung und Alt gleichermaßen ansprechen wird. FOTO: Vuh

Strümp. Am kommenden Wochenende wird an den Strömper Weihnachtsständen viel geboten. Von Alexander Ruth

Auch in diesem Jahr ist der Platz wieder voll ausgebucht und beinahe 50 Stände werden dort platziert sein. Schon sehr früh im Jahr waren alle Stände vergeben. Die

Erschienen im Extra Tipp vom 19. bis 24.11.2016

Nachfragen beweisen, dass der „Strümper Weihnachtsmarkt“ sich einen Namen gemacht hat. Im Laufe der Zeit ist aus einer Zeltstadt, die bei schlechtem Wetter teilweise buchstäblich fliegen ging, eine wunderschöne Hüttenstadt geworden.

Über 35 Holzhütten haben die „Kleene Strömper“ angeschafft, die teilweise durch großzügige Spenden finanziert wurden. In diesem Jahr sind vier weitere Hütten dazu gekommen. Dieses dekorative „Dorf“ sucht im weiteren Umfeld seinesgleichen.

Doch die Verantwortlichen ruhen nicht und arbeiten immer wieder daran, die Attraktivität des Platzes zu erhöhen, um eine gemütliche und heimelige Atmosphäre zu schaffen. Der Platz wird in ein Lichtermeer verwandelt. Die Planungsgruppe um Bastian Möller, Manuel Kürten, Peter Jürgens und dem Routinier Hans Raukes haben den Weihnachtsmarkt wieder zu einem harmonischen Rundgang gemacht, der sich auch sehr gut zum Verweilen anbietet. Das vielfältige Angebot des „Strümper Weihnachtsmarktes“ wurde wieder sorgfältig ausgesucht. Die Angebotspalette ist bunt. Ein Auszug aus der Angebotspalette zeigt die Vielfalt: Perlenketten und Armbänder aus eigener Herstellung, Baumschmuck, weihnachtliche Deko, Kunstvariationen, Meerbuschbilder, Ledertaschen und -börsen, Mode-Schmuck, Edelsteine, Filzarbeiten, Kopfbedeckungen, Strick- und Stickarbeiten, Socken, Puppenartikel, weihnachtliche Holzarbeiten, Laubsägearbeiten, Kreatives aus Metall, Marmeladen, Honig, Met und noch viele weitere Angebote stehen dem Besucher zur Verfügung.

Auch das kulinarische Angebot kann sich sehen lassen. Selbsthergestellte Reibekuchen, Grill- und Currywurst, Pommes, Grünkohl mit Mettwurst, Crêpes, Waffeln, Weihnachtsgebäck und vieles mehr. Nicht zu vergessen die an beiden Tagen geöffnete Cafeteria. Diese bietet in der Musikschule (Eingang vom Weihnachtsmarkt) mit dem begehrten selbstgebackenen Kuchen und weiteren Leckereien vom Cappuccino bis zur Pflaume oder Himbeere in Armagnac eine große Auswahl. Da wird die Wahl nicht leicht gemacht.

Glühwein mit und ohne Schuss wird in einer Großhütte angeboten. Dort kann man Verweilen und Plauschen. Wer es nicht weihnachtlich mag, der kann auch bei einem zünftigen Bier, das in der neuen Bierhütte ausgeschenkt wird, seinen Durst löschen.

Erschienen im Extra Tipp vom 19. bis 24.11.2016

Außerdem gibt es auch ein attraktives Wein und Sektangebot. Ein Bühnenprogramm, zusammengestellt von Hubert van Hees, bietet am Freitag und an beiden Verkaufstagen für jeden Geschmack das Richtige. So kommen die Kinder und auch die Erwachsenen nicht zu kurz. Musik, Gesang und Vorträge werden von der Bühne dem Besucher geboten.

(StadtSpiegel)